

V. ÜBUNG ZUR LINEAREN ALGEBRA I

Abgabe: bis Do, 20. Nov. 2008, 11:00 UHR in die Kästen 109, 110 bzw. 119.

<http://math-www.upb.de/~dirk/Vorlesungen/LA-1/>

In jeder Aufgabe sind maximal 10 Punkte erreichbar.

1. Aufgabe: Für alle $x, y \in \mathbb{C}$ sei

$$A(x, y) = \begin{pmatrix} x & y \\ -\bar{y} & \bar{x} \end{pmatrix} \in M(2; \mathbb{C}).$$

Man zeige, dass

$$G \stackrel{\text{def}}{=} \{A(x, y) \mid x, y \in \mathbb{C} \text{ mit } (x, y) \neq (0, 0)\}$$

eine Untergruppe der Gruppe $GL(2; \mathbb{C})$ ist. Ist G abelsch?

2. Aufgabe: Für $A = (\alpha_{ij}) \in M(n; K)$ definiere

$$\text{sp}(A) \stackrel{\text{def}}{=} \sum_{i=1}^n \alpha_{ii}.$$

Man zeige:

(a) Für alle $A, B \in M(n; K)$ und $\lambda \in K$ gilt

$$\text{sp}(A + B) = \text{sp}(A) + \text{sp}(B), \quad \text{sp}(\lambda \cdot A) = \lambda \cdot \text{sp}(A), \quad \text{sp}(AB) = \text{sp}(BA).$$

(b) Für alle $A \in M(n; K)$ und alle $P \in GL(n; K)$ gilt

$$\text{sp}(P^{-1}AP) = \text{sp}(A).$$

3. Aufgabe:

(a) Sei $A = [a_1, a_2, \dots, a_n] \in M(m, n; K)$, sei $x = {}^t(x_1, x_2, \dots, x_n) \in M(n, 1; K)$. Man zeige

$$A \cdot x = \sum_{j=1}^n x_j \cdot a_j.$$

(b)* Sei $A \in M(m, n; K)$. Sei $T \in M(m, n; K)$ eine Treppenmatrix vom Rang r , und es gebe ein $P \in GL(m; K)$ mit $T = PA$. Man zeige: Ist $r < n$, so gibt es ein $x \in M(n, 1; K)$ mit $x \neq 0$ und $A \cdot x = 0$. (Man überlege sich das zunächst für den Fall $A = T$ an einem konkreten Beispiel; man verwende auch (a).)

4. Aufgabe: Zu der Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 5 & 1 \\ 0 & 1 & 2 & 2 \\ 2 & 0 & 6 & 0 \\ 2 & 1 & 8 & 2 \end{pmatrix} \in M(4; \mathbb{R})$$

bestimme man eine Matrix $P \in M(4; \mathbb{R})$, die ein Produkt von Elementarmatrizen ist, und für die PA eine schwache Treppenmatrix ist. Man gebe den Rang sowie die charakteristischen Spaltenindizes von PA an.

5. Aufgabe: Zu der Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix} \in M(3; \mathbb{R})$$

bestimme man eine Matrix $P \in M(3; \mathbb{R})$, die ein Produkt von Elementarmatrizen ist, und für die PA eine Treppenmatrix ist. Man zeige, dass A invertierbar ist und bestimme A^{-1} .